

Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Medizinisch-fachliche Fortbildung

EKG/Spirometrie

→ EVA

Qualifizierte Arztunterstützung bei Untersuchungsverfahren in der Praxis

Inhalt

Elektrokardiogramm (EKG)

Theorie

- ▶ Erregungsbildung und -ausbreitung am Herzen
- ▶ Technische Grundlagen des EKGs
- ▶ Standardableitungen in der Routine
- ▶ Das normale EKG: Varianten, Fehlermöglichkeiten und Störquellen

Praktische Übungen

- ▶ Standortwahl des EKG-Gerätes
- ▶ Korrekte Anlage der Elektroden mit gutem Kontakt zur Haut
- ▶ Widerstandsminderung zur Haut
- ▶ Fehlerquellen: Elektrodenposition, „Verpolung“ – Verwechslung von Rot und Gelb, etc.
- ▶ Korrekter Sitz aller Steckverbindungen am EKG-Gerät
- ▶ Patientenvorbereitung
- ▶ Diagrammsichtung und Analyse unter Zuhilfenahme entsprechender Auswertungshilfen

Termin

Mittwoch, 23.08.2023

Uhrzeit

15:30 Uhr – 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

48147 Münster, Ärztekammer Westfalen-Lippe,
Gartenstr. 210-214



Durchführung eines EKG am Probanden

Spirometrie

Theorie

- ▶ Obstruktive und restriktive Lungenerkrankungen
- ▶ Vertiefende theoretische Grundlagen der Lungenfunktion

Praktische Übungen

- ▶ Praktische Übungen und gemeinsame Analyse von Lungenfunktionen

Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Medizinische Fachangestellte können Ärztinnen und Ärzte bei verschiedenen Untersuchungsverfahren in der Praxis qualifiziert unterstützen bzw. entlasten. In der Fortbildung zur Entlastenden Versorgungsassistentin/zum Entlastenden Versorgungsassistenten ist der Erwerb von Kenntnissen in diesem Bereich z. B. ein Kernbaustein. Mit diesem Seminar, das anknüpft an den Baustein der EVA-Fortbildung oder an entsprechende Kenntnisse in der Durchführung von EKGs und Spirometrien, die alternativ erworben wurden, können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Grundkenntnisse mit dieser speziellen Fortbildung vertiefen.

Besonders im Vordergrund stehen in diesem Seminar die Praktischen Übungen. Geübt werden das korrekte Anlegen eines 12-Kanal-EKG, der richtige Sitz der Steckverbindungen sowie die Analyse von EKG-Diagrammen unter Zuhilfenahme entsprechender Auswertungshilfen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen dafür sensibilisiert werden, bei der Interpretation der Daten mögliche Unregelmäßigkeiten oder gar Gefährdungslagen zu erkennen.

Bei der Messung und Aufzeichnung von Parametern der Lungenfunktion bedarf es einer guten Anleitung und besonders der Mitarbeit der Patientinnen und Patienten, um eine sinnvolle Auswertung möglich zu machen. In diesem Zusammenhang werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Kenntnisse vermittelt, wie sie Patientinnen und Patienten im Rahmen der Lungenfunktionsprüfung motivieren und unterstützen können.

Wissenschaftliche Leitung

Michael Wendt

Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie, Dortmund
Hausärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. med. Langemeyer,
M. Wendt, Dr. med. Linnemann und Andreas Köhler
im Phönix – Center II, Dortmund – Hörde
Wellinghofer Str. 97, 44263 Dortmund

Teilnahmegebühren

- € 249,00 Praxisinhaber Mitglied der Akademie
- € 299,00 Praxisinhaber Nichtmitglied der Akademie
- € 199,00 Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL
und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartnerin: Sabine Hölting,
Tel.: 0251 929 - 2216, Fax: 0251 929 - 27 2216,
E-Mail: sabine.hoelting@aekwl.de

Förderungsmöglichkeiten

Bildungsscheck

► www.bildungsscheck.nrw.de

→ EVA

Die Fortbildung ist in vollem Umfang (4 UE) auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) anrechenbar.

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/app
www.akademie-wl.de/katalog



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 07.10.2022